

Spirituelle Sommer 2024

Einladung zum Impuls- und Netzwerktag

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Abschluss des Spirituellen Sommers 2024 lädt das Netzwerk Wege zum Leben. In Südwestfalen. alle Interessierten zu einem Impuls- und Netzwerktag am Sonntag, den 01. September, von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr in das DampfLandLeute Museum in Eslohe ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich noch einmal von „Himmel und Erde“ inspirieren zu lassen, das neue Leitthema des Spirituellen Sommers kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen und zu vertiefen und die neue Lenkungsgruppe kennenzulernen!

Programm

13.40 Uhr Ankommen und Kennenlernen im Stehcafé

14.00 Uhr Begrüßung, Überblick über den Tag

14.10 Uhr Impulse und Austausch

Zum Abschluss von drei Jahren Himmel und Erde

Aha-Momente und kurzer Rückblick

Verantwortung für unseren Heimatplanet Erde und was spirituelles Denken und Handeln damit zu tun haben.

Peter Bürger, Publizist, Düsseldorf. Zu seinem Kernanliegen gehört es, spirituelle Erfahrung und politische Theologie zusammenzubringen.

Erst seit weniger als zehntausend Jahren hat sich auf der Erde eine Zivilisation des Beherrschens und Besitzens durchgesetzt. Peter Bürger fragt nach einer neuen religiösen Grundhaltung: Wird die menschliche Familie ihre mögliche Schönheit entdecken oder muss sie zwangsläufig als große Zerstörerinnen enden? Die drängenden Fragen, die sich aus dem Klimawandel ergeben, werden u.a. im Licht der ökumenischen Bewegung für das Leben und des Umweltschreibens „Laudato Si“ von Papst Franziskus betrachtet.

Ausblick: SINN(E) Vorstellung des neuen Leitthemas

Sinn und Sinnlichkeit. Offene Sinne helfen dabei, Sinn zu erleben

Dr. Daniel Rumel, Lehrbeauftragter Buddhistisch-Christlicher Dialog, Theologie der Mystik und Östliche Philosophie an der Universität Paderborn, Pastoralreferent

Uns Menschen treibt die Frage nach dem Sinn um. Aber kann sie überhaupt abstrakt beantwortet werden? Nein, denn sie entscheidet sich in jeden Moment unseres Daseins neu: In der Begegnung mit anderen Menschen und neuen Herausforderungen. An dieser Stelle kommen Sinn und Sinnlichkeit zusammen. Wir können eine gewisse Wahrnehmung erlernen, die uns hilft, dem Erleben Sinn zu verleihen. Dafür brauchen wir offene Sinne und ein offenes Herz. Daniel Rumel geht der Frage nach, wie man Menschen in ein tieferes Sinnerleben begleiten kann.

15.55 Uhr Pause: Kennenlernen und Netzwerken bei Kaffee und Kuchen

16.20 Uhr Zum Mitmachen: Drei Workshops zur Wahl

Workshop 1: Verantwortung für unseren Heimatplanet Erde und was spirituelles Denken und Handeln damit zu tun haben, Leitung Peter Bürger

Workshop 2: SINN(E) - Umsetzung des neuen Leitthemas in Veranstaltungen, Leitung Dr. Daniel Rumel

Workshop 3: Zum Ausprobieren: Was bedeutet es, Künstliche Intelligenz für die Erstellung von Veranstaltungstexten zu nutzen? Leitung Katja Lutter, Geschäftsführerin Schmallenberger Sauerland Tourismus

17.30 Uhr Verabschiedung und Neuanfang

Elisabeth Grube, Michael Kloppenburg und Susanne Falk verabschieden sich aus der Lenkungsgruppe und das neue Lenkungsteam mit Katja Lutter, Barbara Rickert, Monika Winzenick und Simone Pfitzner stellt sich vor.

Abschluss des Spirituellen Sommers 2024 - Blick in die Zukunft mit einem gemeinsamen Ritual

18.10 Uhr Ausklang und Austausch bei kühlen Getränken

Wir freuen uns, Sie in Eslohe begrüßen zu können und möchten Sie bitten, sich bis zum **30. August** telefonisch (02972 9740-17) oder per E-Mail (info@wege-zum-leben.com) anzumelden. Die Teilnahme an dem von der Evangelischen Stiftung Protestantismus, Bildung und Kultur und dem Regionalen Kultur Programm des Landes NRW unterstützten Treffen ist kostenlos. Gerne können Sie diese Einladung auch an andere Interessierte weiterleiten.

Mit vielen Grüßen aus Schmallenberg

Susanne Falk (Leitung), Elisabeth Grube (Ev. Theologin), Michael Kloppenburg (Dekanat Hochsauerland-Mitte), Katja Lutter (Schmallenberger Sauerland Tourismus), Barbara Rickert (Netzwerk Wege zum Leben. In Südwestfalen.)

...

Unterstützt von der Evangelischen Stiftung Protestantismus Bildung und Kultur und der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung Südwestfalen